

Seid ihr bereit für eine Achterbahnfahrt? Denn heute habe ich eine für euch. Es geht um die Geschichte von Val Broeksmit, einem Whistleblower, der gerade tot auf dem Campus einer High School in Kalifornien aufgefunden wurde. Habt ihr überhaupt davon gehört? Die Medien schweigen sich darüber aus, und die Polizei hat seit dem Vorfall keine weiteren Einzelheiten bekannt gegeben. Ich habe also den Verdacht, dass da wirklich etwas dran ist. Nun gut. Bevor ich anfangen: Ich habe eine Website, amazingpolly.net, auf der ihr alle möglichen alten Videos von mir finden könnt. Es gibt auch Empfehlungen für andere Dinge im Netz, und ihr könnt auch spenden oder zu meiner Arbeit beitragen, mir ein Geschenk schicken, wenn ihr das wollt. Und auf der Kontaktseite findet ihr mein Postfach, an das ihr mir etwas per Post schicken könnt. Ich freue mich über eure Post und danke allen, die das getan haben. Und ich will gar nicht viele Worte verlieren, aber ich denke, ihr seid das beste Publikum im Internet. Und noch eine Anmerkung: Ich bin nicht auf Telegram, aber ihr könnt mich auf meinen beiden Bitchute-Kanälen finden, auf Rumble, da hab ich einen Kanal. Ich habe einen Kanal auf banned.video, auf dem ich mehr posten muss, und ich bin auf gab.com. amazingpolly.net, das ist meine Website. Also bitte dort vorbeischaun.

Okay, lasst uns über das Abenteuer sprechen. Das ist die Geschichte, mit der alles begann: "FBI-Whistleblower tot in der El Sereno High School aufgefunden. Ein bekannter Whistleblower und FBI-Informant, der die wichtigste Informationsquelle in einer Bundesuntersuchung gegen den deutschen Finanzriesen Deutsche Bank und dessen Verbindungen zu Donald Trump war, wurde am Montagmorgen tot auf dem Campus einer High School in Los Angeles aufgefunden." Und sie fanden ihn, seine Leiche, kurz vor 7:00 Uhr am 25. April. "Die Schulpolizei behauptet, dass es keine Videobeweise gibt, die zeigen, wie er das Schulgelände betritt, so dass sie keine Ahnung haben, wie oder wann er dort ankam." Das ist also sehr praktisch, wenn ein Verbrechen im Gange war, denn es gibt keine Videobeweise. Es war ein Montagmorgen, als man ihn fand. Er könnte also jederzeit über das Wochenende gestorben sein. Interessant ist auch, dass es zum Zeitpunkt meiner Aufzeichnung noch keine Neuigkeiten zu diesem Fall gab. Warum ist das wichtig für euch? Weil dieser Kerl mit dem Spygate-Skandal, dem Narrativ der geheimen Absprachen mit Russland und sogar einem Amtsenthebungsverfahren in Verbindung steht.

Ein Zeuge oder Zeugen, die in der Schule waren, sagen: "Alle Lehrer waren schockiert, als sie die Leiche schnell entfernten und die Verwaltung uns sagte, wir sollten den Unterricht wie gewohnt durchführen." Ursprünglich hatte man ihnen gesagt, es handle sich um einen Obdachlosen, der eines natürlichen Todes gestorben sei. Als sie erfuhren, dass es sich bei der Leiche um einen Whistleblower in einem Korruptionsfall der Deutschen Bank handelte, sagten sie: "Es war sogar noch seltsamer, dass nur sehr wenige Untersuchungen durchgeführt wurden und der gesamte Bereich schnell unter

Hochdruck gereinigt wurde." Hmm. Interessant.

"Broeksmit gilt seit etwas mehr als einem Jahr als vermisst. Das letzte Mal wurde er am 6. April gesehen, als er mit einem Mini Cooper auf dem Riverside Drive im Griffith Park unterwegs war, woraufhin das LAPD um Hinweise aus der Öffentlichkeit bat, um den Vermissten zu finden." Und hier zitieren sie den investigativen Journalisten Scott Stedman von Forensic News. Wir werden Scott Stedman später noch etwas näher kennenlernen. Aber ist das nicht interessant? Wer war dieser Mann? Er wurde von seiner Freundin, einer gewissen Marie Peter-Toltz, als vermisst gemeldet. Sie sagte, es sei sehr ungewöhnlich, dass er so etwas tun würde. Das sei nicht typisch für ihn. Und das war im April 2021. Aber die Sache wird noch komplizierter, denn war er wirklich offiziell vermisst? Er hatte fast die ganze Zeit über auf seinem offiziellen Twitter-Account getwittert. Sein letzter Beitrag stammt vom 5. April 2022. Und da heißt es nur: "Nur der penetive Mann kommt durch". Ich habe das Wort "penetive" nachgeschlagen, und nein, es ist kein Wort <lach>, also weiß ich nicht wirklich, was er damit meint. Vielleicht nachdenklich, ich weiß nicht, ist auch egal.

Aber seine Tweets liefen weiter. Und einer der Tweets, die er im, ich glaube, es war im Januar, gepostet hat, war ein Wut-Tweet über den New York Times-Reporter David Enrich. Und er spielt in dieser Geschichte eine große Rolle. In anderen Tweets, die er vor kurzem in seinem Twitter-Feed veröffentlichte, bevor er angeblich verstarb, ging es darum, dass er eine Art Krypto-Projekt startete. Er wollte jemanden anheuern, der einen intelligenten Kontakt schreiben sollte. Und in diesem Tweet, den er verlinkt hat <lach>, sagt er, dass er die reichste individuelle, nicht-korporativ vermögende Entität der Welt ist, indem er eine Triade von Token auf der Incognito-Blockchain erstellt. Seht euch an, wie viel sie laut ihm wert sind, hier unten. Unglaublich. Nun ja, es ist irgendwie typisch. Er ist ein bombastisch exzessiver Persönlichkeitstyp.

Und ich kann beim besten Willen nicht herausfinden, ob er wusste, dass er benutzt wurde, oder ob er Leute benutzt hat oder was auch immer, aber machen wir weiter. Übrigens hat der Reporter der New York Times, der am engsten mit ihm zusammengearbeitet hat und auf den er wütend war, David Enrich, am 2. Mai Folgendes getwittert: "Eine Woche ist vergangen, seit Val Broeksmit's Leiche auf dem Campus einer High School in Los Angeles gefunden wurde. Es ist wenig darüber bekannt geworden, wie er gestorben ist, usw. Es fühlt sich immer noch surreal an, was wäre, wenn es sich um eine Verwechslung handelt und er tatsächlich noch am Leben ist."

Hmm, vielleicht. Es könnte sein, dass wir nicht wissen, was mit diesen Whistleblowern passiert, oder? Sie könnten in Schutzhaft sein oder so etwas in der Art. Oder, ich meine, es ist möglich, dass er von der Kabale

ausgeschaltet wurde, denn wie ich schon sagte, wurde er zu einer Figur in der ganzen Spygate-Sache. Aber so hat das alles nicht angefangen. Er hatte nie die Absicht - oder hatte er die Absicht -, in diese Art von Dingen verwickelt zu werden. Alles begann damit, dass sein Vater, William Broeksmit, ein leitender Angestellter der Deutschen Bank war, der sich 2014 das Leben nahm. Zu dieser Zeit gab es eine ganze Reihe von Selbstmorden unter Bankern. Sein Vater, William Broeksmit, arbeitete als Führungskraft für die Deutsche Bank, die eigentlich eine Art Ableger der Deutschen Bank ist. Es handelt sich um eine Art Beratungsgremium mit dem Namen DBTCA. Und die Geschichte besagt, dass er eines Tages aus heiterem Himmel die rote Hundeleine nahm und einen Abschiedsbrief schrieb, einen Haufen Papierkram der Deutschen Bank in die Hand nahm und sich erhängte.

Und dann kamen Leute vorbei und fanden die Leiche. Val war mit seiner Mutter da und auch ein anderer Typ von der Deutschen Bank tauchte sehr schnell auf, zu schnell, offensichtlich. Das hat Verdacht erregt. Und darauf hat sich Val konzentriert, sagt er, als er 2016 dieses Interview für die New York Post gab. Er sagt: "Könnte es Selbstmord durch Erpressung sein? Könnte es Selbstmord durch Druck sein, indem man sagt: "Wenn du das nicht tust, werden wir hinter deiner Familie her sein"... Ich versuche immer noch, dieses verdammte Rätsel zu lösen." sagte er der New York Post im Jahr 2016. So begann er, so scheint es zumindest, mit der Suche nach Antworten darauf, warum sein Vater scheinbar aus heiterem Himmel Selbstmord beging. Und dann, so die Geschichte, fand er irgendwann kurz nach dem Selbstmord seines Vaters einen Haufen von Dokumenten im Computer seines Vaters. Und mit diesen Dokumenten dachte er, er könne das Rätsel lösen.

Also begann er, Journalisten anzurufen, und irgendwann wandte er sich an das Justizministerium, über deren Online-Kontaktformular, wie er sagt, und schrieb: "Ich habe alle diese Dokumente. Sie könnten Ihnen helfen, das Fehlverhalten der Deutschen Bank zu beweisen, und rufen Sie mich an, ich kann sie Ihnen schicken." Aber das haben sie nie getan. Danach hat sich jahrelang niemand mehr bei ihm gemeldet. Und so kam es, dass er mit dem Reporter der New York Times, David Enrich, in Kontakt trat. Sie hatten zusammen an dieser Geschichte gearbeitet. Und David Enrich stellte dieses Buch zusammen: "Dunkle Türme, Deutsche Bank, Donald Trump und eine epische Spur der Zerstörung", das 2020 veröffentlicht wurde. Davor hatte David Enrich jedoch bereits den LIBOR-Skandal untersucht, der sich in Großbritannien zugetragen hatte, das ist der Tagesgeldsatz. Und sie fanden heraus, dass eine Handvoll Leute diesen Zinssatz festlegte und es dadurch einigen wenigen Insidern ermöglichte, damit sehr, sehr viel Geld zu machen.

Es war also ein großer Skandal. David Enrich interessierte sich bereits für die Deutsche Bank und andere Bankangelegenheiten. Das war sein Fachgebiet. Und so war es meiner Meinung nach nur logisch, dass sich die beiden

angesichts der Sache mit der Deutschen Bank zusammentaten. Als David Enrich an diesem Buch über LIBOR arbeitete, wurde er tatsächlich vor Gericht gebracht. Das Amt für schwere Betrugsfälle in Großbritannien sagte, er dürfe keine Namen nennen. Ist das nicht interessant? Vielleicht gab es eine laufende Untersuchung, in die er sich nicht einmischen sollte, aber in jedem Fall hat David Enrich vor Gericht gekämpft und verloren. Also musste er in seinem Buch, glaube ich, einfach Spitznamen für alle erfinden, okay? Jetzt scheint David Enrich zu glauben, dass etwas über William Brokesmit's Zeit bei der Deutschen Bank und all diese Akten, in denen er sagte, er sei besorgt über Betrug und all das, mit dem LIBOR-Skandal zusammenhängt. Aber Val bestreitet in einem Interview, über das ich später sprechen werde, vehement, dass der Tod seines Vaters irgendetwas mit LIBOR zu tun hat.

Hm. Nun gut. Nun, es könnte mit vielen Dingen zu tun haben. Es gibt Millionen von Bankenskandalen, und sein Vater war ein leitender Angestellter, der für das Risiko verantwortlich war. Er könnte also in viele dieser Dinge verwickelt gewesen sein. Hatte er etwas mit Trump zu tun und gab ihm Kredite? Wir werden sehen, wir werden es etwas später sehen. Hier ist eine weitere Geschichte über William Broeksmit's Erhängung. Interessant ist hier, dass sein Tod als "nicht verdächtig" eingestuft wurde. Die Erhängung von William Broeksmit wurde sofort als "unverdächtig" eingestuft. Sie sagten, es könne unmöglich ein Verbrechen gewesen sein. Nun, das ist dasselbe, was sie über seinen Sohn gesagt haben, oder? Das macht mich also misstrauisch. Und eine Randbemerkung hier: Anshu Jain und William Broeksmit standen sich offenbar nahe. Und Anshu Jain war zu dieser Zeit Co-CEO der Deutschen Bank.

Nun, Anshu Jain hat einen Cousin, Ajit Jain, der bei McKinsey war, einer bekannten... ich würde sie als eine Art Geisterfirma bezeichnen. Es ist eine Art Denkfabrik/Investitionsberatungsfirma, die eine Menge Dinge tut. Es ist sehr zwielichtig. Und wenn man sich die Hintergründe vieler Sumpfkreaturen ansieht, wird man feststellen, dass sie Verbindungen zu McKinsey haben, einschließlich der Familie Maxwell. Wie auch immer, Ajit Jain war bei McKinsey und wurde dann 1982 von dort abgeworben, um für Warren Buffet und seine Berkshire Hathaway Organisation zu arbeiten. Seitdem ist er dort tätig. Nun gut. Wie ich schon sagte, wurde der Tod dieser beiden Männer sofort als unverdächtig eingestuft. Niemand vermutet ein Verbrechen... Man würde denken, okay, vielleicht sagen die Leute, mit denen er gearbeitet hat, vielleicht sagt David Enrich, dass etwas an der Sache seltsam ist. Und das hat er in diesem Tweet auch getan, oder? Was ist hier los? Nein, hier gibt es kein Update. Ist es eine Personenverwechslung? Es ist so seltsam.

Wir sprachen über Scott Stedman, in dem ersten Artikel wurde Scott Stedman zitiert. Scott Stedman hat auch mit Val zusammengearbeitet, um diese Dokumente zu veröffentlichen, aber nur in Bezug auf die Trump-

Verbindung, die darin enthalten sein könnte. Nun, Scott Stedman sagte an dem Tag, an dem Val Broeksmit tot aufgefunden wurde: "Mein Freund Val Broeksmit wurde heute tot aufgefunden. Er war 46 Jahre alt. Er versorgte mich und andere Journalisten mit Dokumenten der Deutschen Bank" bla, bla, bla. "Es ist sehr traurig." Und gleich in seinem ersten Tweet: "Ich vermute kein Verbrechen." Und das gleich im ersten Tweet. Dieser Typ von Forensic News, ein zertifizierter Anti-Geldwäsche-Spezialist, seine Pronomen sind übrigens er/ihn, er kommt daher und sagt: "Hier gab es nichts zu sehen. Es gibt kein Verbrechen." Nun, es stellt sich jedoch heraus, dass dieser Fall aus verschiedenen Gründen für die Linken und die Rechten von Interesse ist.

In den Kommentaren unter diesem Tweet wurde er... es war sehr behutsam, aber eine Menge Leute sagten: "Scott, es ist ein bisschen früh, um diese Schlussfolgerung zu ziehen, oder? Warum bist du nicht neugierig auf das, was hier passiert?" Und Scott hat sich mächtig aufgeregt <lach> und meldet sich am nächsten Tag zurück: "Jeder muss verdammt noch mal mit den Verschwörungstheorien über Val aufhören. Oder bin ich jetzt auch Teil eines lächerlichen Märchens, weil ich versuche, die Würde meines toten Freundes zu retten?", sagt er. Komm schon, komm schon, Kumpel. Du bist doch ein investigativer Journalist. Und ich weiß, dass Scott um die Risiken weiß, die mit der Aufdeckung von Bankenbetrug und russischen Oligarchen verbunden sind, worauf er, Scott, sich konzentriert, weil Scott am 7. April 2022 über russische Oligarchen, den Bankenbetrug und ihre Ermöglicher ausgesagt hat.

Stedman:

"Der britische Anwalt von Herrn Soriano, Schlomo Rechtshaffen, schickte mir eine E-Mail und stellte eine Frage unter dem Vorwand meinen Vater zu identifizieren. Kürzlich schrieb mir Andrew Brettler, der US-Rechtsbeistand von Herrn Soriano, und drohte mir mit weiteren rechtlichen Schritten, falls ich nicht mehr Geld auf ein britisches Gerichtskonto überweisen würde, als ich jemals auf einem Bankkonto hatte. Herr Brettler sagte, Zitat: "Sollten Sie diese Forderung ignorieren, werden Sie auf eigene Kosten prozessieren müssen"."

Darüber hat er ausgesagt. Und dann, ein paar Wochen später, stirbt seine Quelle Val und er flippt aus und sagt, dass es kein Verbrechen gibt. Haltet alle die Klappe mit euren Verschwörungstheorien. Hmm, Hmm, Hmm. Hier ist eine kleine lustige Sache. Lustig auf eine gruselige Art. Es gibt einen YouTube-Kanal namens "Bikini Robot Army - Topic". Nun, Bikini Robot Army war Vals Band, die er angeblich schon sehr lange hatte. Und am 25. April, auf den Tag genau zwei Jahre rückwärts in der Zeit, am 25. April 2020, wurde dies auf diesem YouTube-Konto hochgeladen: "Tote Männer tanzen nicht". Der Anfangstext lautet: "Wie viele Tage noch bis ich sterbe?" Gruselig? Ja, das ist es.

Wer also ist Val Broeksmit? Werfen wir einen Blick auf sein LinkedIn für seine Band Bikini Robot Army. Er bezeichnet sich selbst als Militärdirektor/Analyst und Vermögensverwalter für die NSA, CIA und Bikini Robot Army. Doch das ist wahrscheinlich nur ein Scherz. Er hat bei Gordon Ramsey's Kitchen Nightmares als Aufnahmeleiter gearbeitet. Er arbeitete an einem in Großbritannien gedrehten Film namens "W Delta Z", der in den Vereinigten Staaten unter dem Titel "Das tötende Gen" veröffentlicht wurde. Das ist also ziemlich interessant. Es ist ein Horrorfilm, wie ihr euch denken könnt. Er war Komponist und leitender Tongestalter für Pfizer, Pfizer Pharmazeutika, von November 2005 bis November 2006. Und 2006 arbeitete er auch für Sony Music Entertainment für ein Video. Aber in einer Sekunde werdet ihr sehen, warum seine Arbeit für Sony so seltsam ist. Ha, denn Val Broeksmit war maßgeblich an dem Sony-Hack beteiligt.

Erinnert ihr euch daran? Der Sony-Hack wurde offenbar durchgeführt, als Nordkorea Sony Entertainment hackte, weil die nordkoreanische Führung über einen Seth Rogan-Film namens "Das Interview" verärgert war, in dem Kim Jong Un verspottet wurde. Das ist die Geschichte. Und, oh Mann, das hatte eine Menge Konsequenzen zur Folge. Hier ist ein unveröffentlichter Dokumentarfilm über den Sony-Hack, der im Jahr 2016 gedreht wurde. In dem Video behauptet Val, dass er in einer Pause vom Musikschnitt auf ein Dokumenten-Lager gestoßen ist. Ihm fiel auf, dass in diesen Hack-Dokumenten am Ende der Liste der Dateien eine Notiz stand, in der die Leute aufgefordert wurden, die Hacker per E-Mail zu kontaktieren. Val tat dies, und offenbar antworteten ihm die Hacker und schickten ihm einen Link zu ihrer Facebook-Seite. Ihre Facebook-Seite, kommt schon.. Hacker? Okay. Also gut, das ist die Geschichte. Val war die dritte Person, der die Seite "geliked" hat, und sagte, dass er kurz darauf herausfand, dass er der Einzige war, der die Dateien hatte, und begann, sie zu verbreiten.

Er hat drei Tweets darüber gepostet, aber keine weiteren folgen lassen. Medienberichten zufolge haben die Hacker, welche eine Gruppe namens "Guardians of Peace" ("Wächter des Friedens") sind, nicht nur Sony lahmgelegt und die Dateien geleakt, sondern auch den Hashtag GOP genutzt. Ist das nicht eine weitere praktische Sache? Hashtag GOP. In der öffentlichen Wahrnehmung ging der große Sony-Hack also von der GOP, der Republikanischen Partei, aus. Na gut. Ich schweife ab. Offenbar haben die "Guardians of Peace (GOP)" nicht nur Sony gehackt, sondern auch damit gedroht, Kinos in die Luft zu sprengen. Wenn der Film, dieser Film, dieser blöde Seth-Rogan-Film in die Kinos kommen würde. Und alle haben das sehr, sehr ernst genommen. Seht euch das an: Dezember 2014, "Obama schwört auf Reaktion, während das FBI Nordkorea beschuldigt". "Wir werden reagieren", sagte Obama am Freitag vor Reportern. "Wir werden angemessen reagieren und in einem Raum, zu einer Zeit und auf eine Weise,

die wir wählen." "Wir können keine"... Ihr werdet diesen Teil lieben!

Er sagt auch: "Wir können keine Gesellschaft haben, in der irgendein Diktator anfangen kann, irgendwo in den Vereinigten Staaten eine Zensur einzuführen." <lacht> Hallo, Joe Biden. Hallo Desinformations-, äh, Wahrheitsministerium, das er gerade in der letzten Woche gegründet hat. Lustig, oder? Und ja, es endete mit Sanktionen gegen Nordkorea, wegen eines Hacks auf ein privates Unternehmen. Sony Entertainment, nicht etwa Raytheon oder so, nicht irgendein Waffenhersteller oder das Finanzsystem. Nein, nein, Sony Entertainment. Und sie verhängen deswegen Sanktionen gegen Nordkorea. Neben dem ganzen außenpolitischen Debakel, dass das scheinbar ausgelöst hat, und der Panikmache gegenüber der Öffentlichkeit, die Terrorismuskampagne, gab es auch das, was infolgedessen geschah. In der Dokumentation sagt Val: "Ich wurde von ein paar... äh... Suffragetten kontaktiert. Gibt es dieses Wort noch? Sie baten mich, die Dokumente durchzusehen und alles zu finden, was ich über Geschlechterdiskriminierung hatte. Und ich fand einen Haufen Zeug in der Lohnbuchhaltung und ein paar Gespräche zwischen den Führungskräften, und das habe ich alles getwittert. Und das hat sie dann genutzt, um vor Gericht zu gehen." Er sagt: "Ich war gut drei Monate lang die Informationszentrale des Landes, Alter. Ich!"

Und dann lacht er. Er liebt es. Er liebt die öffentliche Aufmerksamkeit. Aber in der Zwischenzeit, wenn man sich all die Geschichten über das Lohngefälle zwischen Männern und Frauen in Hollywood anschaut, war das sozusagen der Vorläufer von "me too". Ihr wisst schon, die Frauen werden sich ihre Macht in Hollywood zurückholen und all das. Und ich kann es nicht beweisen, aber es könnte auch mit einem der größten SJW-Ausbrüche in der Geschichte der SJWs zusammenfallen, der... zumindest die jüngere Generation betraf, nämlich die Gamer-Gate-Kontroverse.

Und beides geschah im selben Jahr. Wurden sie koordiniert? Ich weiß es nicht. Aber diese Zoe Quinn, die das Gesicht der weiblichen Gamer-Gate-Seite war, behauptete, dass die Spieleindustrie so sexistisch und schrecklich sei. Und sie brachte die Dinge in dieser Hinsicht wirklich ins Wanken. Am Ende hat Sony einen Film über sie gedreht. Wenn man jetzt nachschlägt, steht da eine andere Firma. Da steht, dass ein ehemaliger Sony-Manager einen Dokumentarfilm über Zoe Quinns Leben dreht, aber dabei nur an der Oberfläche kratzte. Und diese Firma, die dieser ehemalige Sony-Manager gegründet hat, ist eigentlich eine Tochtergesellschaft von Sony selbst. Ich möchte euch einige der anderen Tentakel zeigen, die sich aus der Val Broeksmit-Geschichte ergeben. Das ist eine davon: Nordkorea. Aber kann man das glauben? Der Anwalt, der sich mit diesem Sony-Hack beschäftigt hat und mit Val und Twitter in Kontakt getreten ist und sie aufgefordert hat, dieses Material nicht mehr online zu stellen, ist David Boies. David Boies vertrat auch Virginia Giuffrey gegen Prinz Andrew im Zusammenhang mit

dem Jeffrey-Epstein-Skandal.

David Boies war auch der Anwalt im Fall Vereinigte Staaten gegen Microsoft. Und im Fall Al Gore vertrat er Al Gore im Fall Bush gegen Gore. Er war an der kalifornischen Gesetzesvorlage zur gleichgeschlechtlichen Ehe beteiligt. Er war in den Theranos-Fall involviert. Er hatte mit Tabakfirmen und sogar mit Harvey Weinstein zu tun. Ich bin der Meinung, wenn David Boies auftaucht, ist der tiefe Staat im Spiel. Das ist natürlich nur meine Meinung.

Ja. Ich wollte kurz über Vals Band "Bikini Robot Army" sprechen. Wenn ich diesen Satz höre, Bikini-Roboter-Armee, denke ich an diese ganze Situation, in der Jeffrey Epstein und Ghislaine Maxwell zusammen schöne junge Frauen rekrutierten, damit sie auf seine Insel kommen und, so wird spekuliert, mächtige Männer in kompromittierende Positionen bringen. Wie würdet ihr das nennen? Eine Bikini-Roboter-Armee vielleicht? Ich weiß es nicht. Das ist es, was mir in den Sinn kommt. Ich finde es sehr ironisch, dass Val Broeksmit's Band Bikini-Roboter-Armee genannt wurde. Ich meine nur das Bild von der Epstein-Insel. Und dann ist da noch Val's Band. Und seht euch einige der "Albencover" an. Sie geben sich als Plattencover aus, sind es aber nicht, denn Val's Band war eine der ersten Rock'n'Roll-Bands, die rein für den Internet-Tauschhandel produziert wurde. Es ist also alles virtuell. Ich sollte nicht sagen, alles virtuell, sie spielten einige Shows in London.

Ich weiß nicht, ob er jemals irgendwo anders eine Show gespielt hat, denn er hat keine richtige Band, wie er in einigen seiner Interviews zugibt. Er sagte, ich und meine, also meine Band Bikini Robot Army, ich und meine Kumpels. Also eigentlich nur ich. Das hat er gesagt. Also was ist das für ein Ding? Was ist das für ein Ding? Es gibt einen Artikel über seine Band im Portal Magazine, das ist ein Online-Rockmagazin, angeblich. Er ist undatiert. Ich weiß nicht einmal, wann diese Geschichte erschienen ist, aber seht euch das an. Hier steht, dass seine Musik die Aufmerksamkeit von Keith Richards und Moby erregt hat. Und hier unten steht, dass zu seinen anderen besonderen Gästen auch David Bowie und Andrew Jarecki gehören. Okay, von Andrew Jarecki hat wahrscheinlich noch niemand etwas gehört, aber ich komme gleich auf ihn zu sprechen. Zunächst einmal ist er kein Musiker. Aber ja, das sind ein paar ziemlich große Kaliber, die angeblich die Aufmerksamkeit auf diese kleine Band gelenkt haben, von der noch niemand etwas gehört hatte. Hmm, Hmm.

Ich glaube es nicht wirklich. Und ich weiß nicht, wann das geschrieben wurde, wie ich schon sagte, aber David Bowie starb am 10. Januar 2016. Es muss also davor gewesen sein, sonst wüsste jeder, dass es eine Lüge ist. Einiges davon wird später wieder auftauchen, deshalb wollte ich es euch vorstellen. Aber jetzt möchte ich zum ernsteren Teil der Sache übergehen, nämlich zu den Bankenermittlungen und der Beteiligung des FBI. Scott

Stedman twittert am 3. Mai 2021: "Warum lügen die Behörden über Val Broeksmit's Kontakt mit dem FBI? Wer auch immer diese Aussage autorisiert hat, lügt und das sieht nicht gut aus." Und die Aussage, von der er spricht, ist diese: "Beall bestätigte den Artikel der New York Times von 2019 und sagte, sie habe mit FBI-Agenten gesprochen, nachdem Broeksmit als vermisst gemeldet worden war. Diese kamen zu dem Schluss, dass es unwahrscheinlich sei, dass diese Ermittlungen etwas mit Broeksmit's Verschwinden am 6. April zu tun hätten. "Wir wissen von dem Artikel. Anfangs dachten wir, es könnte etwas dran sein, aber wir sind ziemlich zuversichtlich, dass das nicht der Fall ist, dass es etwas mit den Informationen zu tun hat, die er dem FBI gegeben hat", sagte Beall und verwies auf die Tatsache, dass Jahre vergangen sind, seit das FBI mit Broeksmit gesprochen hat. "Wir können es nicht mit absoluter Sicherheit sagen, aber wir glauben nicht, dass es der Fall ist", sagte sie.

Val wurde im Jahr 2021 als vermisst gemeldet. Scott Stedman war Teil dieses Interviews im Januar 2020, wo Val selbst sagt, dass sie im Februar 2019 herauskamen. Also schon, ja das sind...Jahre. Nur zwei Jahre, aber es sind immer noch Jahre. Warum also ist Scott Stedman so getriggert? Tatsächlich scheint Scott Stedman in diesem Interview einen ganz anderen Blickwinkel als Val zu verfolgen. Val ist mehr daran interessiert, die ganze Geschichte zu erzählen, die nicht so viel mit Trump zu tun hat. Aber natürlich besteht Scott Stedmans ganzer Auftritt darin, dass er versucht, Trump mit einigen riskanten Krediten in Verbindung zu bringen, die von Russland über die Deutsche Bank gezeichnet werden. Das ist alles, woran er interessiert ist. Und dazu werde ich in einer Minute mehr sagen. Scott Stedman hat nicht wirklich etwas, worauf er sich stützen kann. Und ich glaube, er wünscht sich, Val würde mehr mitspielen, aber Val ist einfach zu sehr an den Aspekten der Geschichte interessiert, die ihm helfen. Und da sind wir nun.

Und jetzt möchte ich, dass ihr eure "Deep State Bingo"-Karte herausholt, denn ich werde noch ein wenig aus David Enrichs "Ich und mein Whistleblower"-Artikel vorlesen. <lach> Heiliger Strohsack, Val wurde in der Ukraine geboren. Ukraine, hat jemand Ukraine, Ukraine auf seiner Bingokarte? Seine Eltern, Alla und Alexander, wanderten 1979 nach Chicago ein. Ihre Ehe ging in die Brüche, Val und sein Vater landeten in einem Obdachlosenheim. Die Mutter machte sich also einfach aus dem Staub, ließ Val mit seinem Vater zurück und sie landeten in einem Obdachlosenheim. 1982 nahm Cook County in Illinois, Chicago, Val in seine Obhut und steckte ihn in eine Pflegefamilie. Er war damals sechs Jahre alt. Drei Jahre später holte die Mutter ihn wieder heraus, nachdem sie den leitenden Angestellten der Deutschen Bank, William Broeksmit, kennengelernt und geheiratet hatte, der Val dann adoptierte.

Steht Waise auf eurer Bingokarte? Steht "adoptiert" auf eurer Bingokarte,

steht " Kinderheim" auf eurer Bingokarte? Und natürlich die rote Hundeleine, die um den Hals von William Broeksmit gefunden wurde, als er sich angeblich umbrachte. Bingo, gibt' s schon Bingos? So sieht die Bingokarte bis jetzt aus. Mehr aus dem Artikel von David Enrich in der New York Times. Wir finden heraus, dass Val Broeksmit 2016 in Rom, Italien, seine Akten, diesen Stapel von Dokumenten, mit einem Reporter der Financial Times geteilt hat. Der Journalist der Financial Times brachte ihn, Val, später mit jemandem zusammen, der bereit war, für diese Dokumente zu bezahlen. Am dritten Todestag von Vals Vater, dem 26. Januar 2017, gingen 1.000 Dollar auf Vals PayPal-Konto ein. Ratet mal, wer für diese Dokumente bezahlt hat? Hier ist einer der Booms. Es war kein Geringerer als Glenn Simpson von Fusion GPS. Boom. Spygate. Sie wollen all diese E-Mails, die zwischen all diesen Gruppen hin und her gingen.

Das ist es, wonach sie suchen, Durham und seine Ermittler, ob dort irgendwelche illegalen Aktivitäten stattgefunden haben. Alle beteiligten Personen, einschließlich John Podesta, Fusion GPS, die Leute von Perkins Coie, Hillary selbst und andere, flippen gerade aus, weil Durham hinter ihnen her ist. Und wann war das? Das im April 2022. Hier ist ein Artikel vom 20. April 2022 darüber. All diese Gruppen, die ich gerade erwähnt habe, einschließlich Glenn Simpson von Fusion GPS und Hillary und Podesta, sie alle haben vor Gericht geklagt, um die Herausgabe dieser Dokumente, ihrer eigenen E-Mails, zu verhindern, weil sie sagen, dass sie das Anwaltsgeheimnis in Anspruch nehmen. Inzwischen wissen wir, dass Val eine Quelle für Fusion GPS war, und er taucht jetzt tot auf? Genau dann, wenn all das passiert? Ich sage nicht, ich sage nicht, dass Glenn Simpson das getan hat, okay? Ganz und gar nicht. Aber ich sage, dass vielleicht eine der Parteien, die an all dem beteiligt sind, diese Gelegenheit genutzt haben könnte, um einen Zeugen loszuwerden.

Ich weiß es nicht. Und er könnte noch am Leben sein. Er könnte in Schutzhaft sein. Behaltet das alles im Hinterkopf. Ich erzähle euch nur die kleinen Leckerbissen. Und es ist nicht nur David Enrich von der New York Times, der aus heiterem Himmel behauptet, dass Glenn Simpson für diese Dokumente, diese Deutsche Bank Dokumente, bezahlt hat. Glenn Simpson hat ein Buch geschrieben und er hat es zugegeben. Hier ist es. Er sagt, dass sie etwas über Val Broeksmit herausgefunden haben. Sie brachten ihn auf die Jungferninseln, um ihn zu treffen und mit ihm zu sprechen, und gaben ihm 4.000 Dollar für eine Kopie der E-Mails seines Vaters und Broeksmit's Zeit, um dabei zu helfen, sie zu überprüfen. Die Korrespondenz, so sagt er, sei aufschlussreich für das Missmanagement der Deutschen Bank gewesen, habe aber wenig dazu beigetragen, die Beziehungen der Bank zum Kreml oder zu Trump zu erhellen. Man sieht also, dass das nicht unbedeutend ist, denn genau darum ging es hier.

Das ist es, was sie alle zu erreichen versuchten. Von Broeksmit wollten sie eine Verbindung zu Trump, damit sie ihn zu Fall bringen können. Und dieser kleine Stedman rennt immer noch mit der Hoffnung herum, dass sich das auszahlt. Es wird sich nicht auszahlen. Viele Leute haben sich diese Dokumente angeschaut und gesagt, dass da nichts drin steht. Die Durham-Ermittlungen gehen also weiter, aber hier passiert noch etwas anderes. Und das erfahren wir in diesem Interview von Scott Stedman und Val Broeksmit auf Counterpunch, das im Januar 2020 stattfand. Ich werde das Ganze für euch abspielen. Es ist etwa sechs Minuten lang. Ich habe ein paar winzige Teile herausgeschnitten, um es so kurz wie möglich zu halten, aber ich denke, ihr müsst es euch selbst anhören, um zu verstehen, warum die Intrige so groß ist. Also gut, hört zu.

Einspieler:

Zu der Zeit, wenn ich kurz Adam Schiff und Moby und Nancy Pelosi und Dan Bogan einschieben darf, ist noch etwas anderes passiert. Ich war, David Enrich kam im Januar hierher, um die Fakten des Buches zu überprüfen und den Zeitplan der Ereignisse durchzugehen. Wir haben das alles mit unseren Handys aufgezeichnet, zum Beispiel mit der Sprachmemo-App. Und am Ende sagte David: "Könnt ihr die Aufnahmen abschalten? Und ich sagte: "Okay". Meine Freundin sagt: "In Ordnung, lass uns die Aufnahmen ausschalten", aber ich werfe ihr einen Blick zu und nicke, was in unserer gemeinsamen Geheimsprache bedeutet: "Schalte die Aufnahme nicht aus", weißt du. Und David sagt, ich kann es jetzt nicht wortwörtlich zitieren, aber er sagt so etwas wie, ich habe kein gutes Ende für das Buch oder den Artikel, aber es gibt eine neue Untersuchung von Maxine Waters.

Ist das ihr Name? Maxine Waters und Adam Schiff. Und kannst du, du musst ein Teil davon werden, dich da einmischen. Und dann denke ich, dass wir ein besseres Ende für das Buch und den Artikel bekommen könnten, wenn du dich in diese Untersuchung einbringen kannst. Also, komm schon, Mann. Ich mein's ernst. Geh da rein, bring deine Dokumente mit und ich werde ein besseres Buch haben. Und es ist auch seine Art zu sagen, wenn du das nicht tust, werde ich den Artikel weitere sechs Monate hinauszögern. Ich werde ihn sechs verdammte Monate lang nicht veröffentlichen. Ich dachte: "Ach, David." Also habe ich es getan. Und wie ich dazu gekommen bin, habe ich Scott auf dem anderen Podcast erzählt, (...) Ich gehe zu einer Dinnerparty in Hollywood mit einem Haufen Hollywood-Leute, darunter eine wunderbare Schauspielerin namens Heather Graham, eine großartige Schauspielerin, eine meiner Lieblinge. Und natürlich war auch Moby da. Und Moby ist natürlich großartig. Er ist ein sehr politischer Mann, ein wirklich kluger Kerl, sehr politisch. Niemand redet darüber. Und er ist offenbar gut mit Nancy Pelosi befreundet. Und ich sagte: "Oh gut, Moby, kannst du mich mit Nancy Pelosi in Kontakt bringen? Weißt du, ich habe all diese Dokumente der

Deutschen Bank." Und ich erzählte ihm alles, und er sagte: "Ah, okay, ich bringe dich mit Nancy Pelosi in Kontakt", aber er tat es nicht. Stattdessen sagt er: "Ich habe eine bessere Idee. Ich werde dich mit Dan Goldman in Kontakt bringen. Dan Goldman ist der Hauptanwalt von Adam Schiff. Und er sagt: "Adam Schiff ist zu diesem Zeitpunkt..." "Wann war das?" "Äh, das war, ich weiß nicht, im Frühjahr 2019, ich sagte: "Dan Goldman und Adam Schiff starten diese neue Untersuchung zu Trumps Finanzen". "Oh toll. Warum sprichst du nicht mit Dan? Er ist ein guter Freund von mir. Und ihr macht von da aus weiter."

Also habe ich mit Dan gesprochen und Dan ist einfach ein Arschloch, ein richtiger Dödel, was für ein..., oh, und ich nehme es Moby nicht übel, aber dieser Typ war einfach so: "Oh, hi, Val, gib mir alles, was du hast." "Nein, werde ich nicht." "Was meinst du damit, du machst es nicht? Moby hat gesagt, du würdest es tun." Aber Moby hat das nicht gesagt. "Wie wäre es damit? Steckt mich in einen Raum mit Adam Schiff. Das Büro von Adam Schiff ist nicht weit von mir entfernt." Ich dachte mir: "Mal sehen, ob du das schaffst, ich bringe ihm ein paar Dokumente." Also bereite ich diese Festplatten für Adam Schiff und Dan vor und ich ging zu dem Treffen, das Dan arrangiert hat, und ich gehe in den Raum mit Adam Schiff und sage: "Hey, Adam Schiff. Ich habe diese Dokumente für Sie, wie versprochen, und er sagt: "Nun, geben Sie sie mir nicht." Was mache ich hier eigentlich? "Wir werden sie Dan geben." "Nun, aber Dan hat mir gesagt, ich soll sie Ihnen geben." "Ich wüsste nicht, warum er das sagen sollte. Es gibt eine ordentliche Beweiskette." "Okay. Ich bin sicher, dass es die gibt, aber warum zum Teufel hat er mich hierher geschickt, aber mir gesagt, dass ich mit diesen Laufwerken herkommen soll, wenn ich sie Ihnen nicht geben kann?" "Das weiß ich nicht. Sie werden mit Dan reden müssen. Ich kann nicht, ich kann das nicht machen. Das ist nicht professionell." "Das ist in Ordnung, fein." Also gehe ich wieder raus und rufe Dan an. Dan sagte: "Oh, es tut mir so leid. Es ist etwas dazwischen gekommen. Ich werde mich in den nächsten Tagen bei dir melden und mir etwas einfallen lassen." Es dauerte dann weitere zwei Wochen, bis Dan sich bei mir meldete.

Aber während dieser zwei Wochen kam das FBI und schaltete sich ein. Das war, als sie kamen und sagten: "Val, weißt du, diese ganze Sache mit Adam Schiff, ich bin sicher, sie ist großartig und so, aber es ist eine politische Sache. Das ist eine politische Sache und jeder hat seine eigene Agenda. Aber wir, wir sind das FBI. Wir sind hier draußen, um die bösen Jungs zu fangen. Das ist alles. Wir haben keine politischen Ziele. Sie sehen jemanden, der illegale Dinge tut und Menschen verletzt? Wir werden hinter ihnen her sein." Und das hat mich überzeugt, das war genug. In diesem Moment dachte ich: "Wisst ihr was? Ich bin auf eurer Seite." Aber Dan rief mich dann später an und sagte: "Oh, okay. Ich habe alles vorbereitet." Und ich sagte: "Dan, weißt du was? Ich habe mich entschlossen, nicht mit dir zu arbeiten."

Ich werde einfach mit dem FBI arbeiten." "Was?"

Und er hat diesen Scheiß einfach verloren... Du warst ein fitter Mann. Ich entscheide am Ende. Ich sagte: "Hör mal, Mann, willst du irgendwas? Dann lade mich einfach vor, okay? Und du kannst mich mal. Er sagte: "Wir werden dich auch vorladen und fick dich selbst." Verstehst du? Und das war's. Und er hat mich nicht vorgeladen. Ich fragte später nach, nachdem ich Dan und Adam Schiff beobachtet hatte, wie sie bei ihren Ermittlungen strauchelten. Ich meine, in den ersten Tagen lief es nicht gut. Ich hatte diese Figur. Ich habe dieses Dokument. Ich weiß, dass es ihnen helfen wird. Ich habe ein paar Dokumente. Ich habe ein schlechtes Gewissen. Ich sollte ihnen einfach diese beiden Dokumente schicken, aber ich kann es nicht einfach tun. Denn dann würde ich das FBI verraten.

Drei oder vier Monate später schrieb ich Dan eine SMS und sagte: Dan, ich habe einige Dokumente für dich, aber du musst mich vorladen, weil ich das nicht kann. Wenn du mich vorlädst, wird das FBI das wissen. Ich hatte keine andere Wahl, okay? Und er sagt: "Val, das ist eine gute Idee. Tut mir leid, wir haben uns auf dem falschen Fuß erwischt." Und ich sagte: "Ja, mir auch. Es tut mir leid, bla, bla, bla." Und ich sagte: "Toll, schick mir die Vorladung so schnell du kannst. Das ist kein Problem." Und zwei Tage später hat er mich vorgeladen, und so ist das passiert. Das war's."

Was?! Diese Namen" Moby ist Kumpel.... Okay, zurück. Der Reporter der New York Times schlägt vor, dass er ein besseres Ende für sein Buch braucht. Seht mal, das ist, ich weiß, das ist Vals Seite der Geschichte. Okay. Aber es hört sich so an, als ob David Enrich derjenige ist, der Val vorgeschlagen hat, sich mit diesen Leuten zu treffen und sich in eine Untersuchung einzumischen, die von Maxine Waters, Nancy Pelosi und Adam Schiff um 2019 herum geführt wird. Ich frage mich, was das wohl sein könnte? Es geht um das Amtsenthebungsverfahren. Es geht um die Amtsenthebung. Die Dokumente von Val wurden bereits von Fusion GPS geprüft, richtig? Und sie sagten, nein, da ist nichts drin, was Trump mit dieser ganzen Sache in Verbindung bringt. Also haben sie es einfach fallen gelassen. Also, ich weiß nicht, warum er vorschlägt, noch einen weiteren Versuch mit all diesen Figuren zu starten. Aber ich meine, Moby ist mit Nancy Pelosi und Adam Schiff befreundet. Ist das nicht schräg?

Und dann gehen sie auf eine Hollywood-Party, wo sie die Verbindung herstellen. Und dann diese ganze Dan-Goldman-Sache. Dan Goldman war der Anwalt im Amtsenthebungsverfahren, den alle hassten. Nun, ich schätze, die Linken hielten ihn für einen Champion, aber das ist der, über den Val hier spricht. Sehr, sehr interessant. War da noch etwas? Oh, ja. Ja. Ist es nicht interessant, dass das FBI jetzt aufgetaucht ist... Er sagt, dass das FBI

während dieser Zeit mit ihm in Kontakt gekommen ist. Vielleicht ist das der einzige Grund, warum sich das FBI überhaupt mit ihm in Verbindung gesetzt hat, um seine Dokumente zu bekommen. Vielleicht wollten sie ihm sagen: "Lass dich nicht auf diesen politischen Zirkus mit Pelosi und Schiff und Maxine Waters und dem Rest von ihnen ein. Lass die Strafverfolgungsbehörden sich darum kümmern". Ich weiß nicht, was die Abmachung war. Ich weiß es nicht. Aber es ist etwas, das man im Hinterkopf behalten sollte, wenn man diese Geschichte weiterverfolgt.

Und, wisst ihr, ich muss das schnell anmerken: Adam Schiff und Moby, diese Beziehung wurde aus irgendeinem Grund im November 2018 in der Presse beworben. Sie sagen, Schiff sei ein begeisterter Anti-Trump-Politiker. Moby sagte über Schiff's Plan, die neue demokratische Mehrheit im Repräsentantenhaus zu nutzen, um rechtliche Schritte gegen die Trump-Administration einzuleiten. "Zumindest werden wir eine Kontrolle und ein Gleichgewicht für den schlimmsten, korruptesten und inkompetentesten Präsidenten in der Geschichte der Vereinigten Staaten haben." Und dieser Artikel wurde von einer Frau namens Anna Starostinetskaya aus Kiew in der Ukraine geschrieben. Das ist ihre Heimatstadt. Nun, das passt, denn die Amtsenthebung war wie eine Parade von Ukrainern oder ukrainischen Botschaftern. erinnert ihr euch an Alexander Vindman? Ich nannte ihn Knetmännchen. Ja, er war aus der Ukraine.

Er hatte einen Zwillingbruder. Das ist eine ganz große Geschichte. Ich habe ein ganzes Video darüber gemacht mit dem Titel " Growing up Deep State". Wenn ihr es euch ansehen wollt, werde ich in der Beschreibung darauf verlinken. Interessante Geschichte. Und Dan Goldman, wie ich schon sagte, war der Mann, der Anwalt, die meisten seiner Zeugen, die er aufrief, waren ukrainische Botschafter. Dieser Taylor war ein ukrainischer Botschafter, George Kent, ein ukrainischer Botschafter. Marie Yovanovitch, erinnert ihr euch an sie? Ich habe auch ein ganzes Video über Marie Yovanovitch und Deborah Birx, die COVID-Halstuch-Dame, gedreht, denn die beiden sind, ob ihr es glaubt oder nicht, miteinander verbunden. Und im Jahr 2019, dem Jahr des Amtsenthebungsverfahrens, hat Deb Birx Marie Yovanovitch in der Ukraine eine Erhöhung ihres Budgets für die AIDS-Aufklärung um etwa 33 % gewährt. Ja, könnte das Geld nicht vielleicht für andere Dinge verwendet worden sein? Wie auch immer, versteht ihr, was ich meine? Diese Geschichten sind so umfangreich und wild, dass ich einfach nicht widerstehen kann, euch nach und nach die anderen Hintergründe zu erzählen.

Und wir haben schon jetzt ein weiteres 45-minütiges Video oder so. Seht euch an, wie die Presse Dan Goldman positioniert, übrigens in Vorbereitung auf das Gute, die Presse der Amtsenthebung im März 2019. "Lernen Sie Daniel Goldman kennen, den schneidigen jungen Burschen, den

Adam Schiff gerade angeheuert hat, um Trump in den Hintern zu treten" Ja, kommt schon. Oh, es ist so offensichtlich, die Propaganda. Und jetzt lasst uns die Verbindung zwischen Trump und Russland über die Deutsche Bank abschließen, indem wir auf Scott Stedman selbst zurückkommen. Der Junge, der immer noch so sehr will, dass das alles wahr ist. Er schrieb diesen Artikel im Jahr 2020, in dem er über diesen Fundus an Dokumenten und seinen neuen Whistleblower Val Broeksmit spricht. Und er will unbedingt, dass "Trump Deutsche Bank-Darlehen von russischer Staatsbank gezeichnet, sagt Whistleblower gegenüber FBI", richtig? Er will nur diese Schlagzeile, aber es stellt sich heraus, dass sie nicht einmal wahr ist. Val Broeksmit's Dokumente zeigten dies nicht. Hier steht, dass "die Informationen einem Netzwerk von Quellen zugeschrieben wurden, die mit der Bank verbunden sind, die er in den letzten fünf Jahren gepflegt hat." Das steht nicht in den Dokumenten. Und dann muss Scott Stedman zugeben: "Forensic News bestätigt nicht die zugrunde liegende Behauptung, dass die VTB oder ein hochrangiger Kunde der VTB Trumps Kredite bei der Deutschen Bank gezeichnet hat." So steht es hier. Aber wenn man sich diese Schlagzeile nur ansieht, geht sie ins Gedächtnis, nicht wahr? Und die Zuschauer sehen nur, was sie sehen wollen.

Eine weitere Kleinigkeit. Erinnert ihr euch, dass es an Silvester 2016 in Rom war, als ein Reporter der Financial Times Val mit Fusion GPS in Kontakt brachte? Die ersten Dokumente? Nun, es sind gerade die anderen Dinge, die in Italien im Zusammenhang mit dieser ganzen Russland-Kollusionssache vor sich gehen, die man wissen sollte. Zum Beispiel weist Tracy Beanz darauf hin, dass der FBI-Codename für Steel als Quelle "Krone" war. Und er lieferte Informationen an einen Agenten in Rom. Rom. Rom, Italien. Er wurde also von Italien aus bearbeitet und Joseph Mifsud traf sich mit Papadopoulos in Italien. Das war ebenfalls im Jahr 2016. Es gab also etwas, das mit Italien zu tun hatte. Ein Teil von Val Broeksmit's Originaldokumenten, die er vom Computer seines Vaters bekam, hatte auch mit dem Zusammenbruch der ältesten Bank der Welt zu tun, die zufällig "Monte di Paschi di Siena" aus Italien ist. Es ist eine italienische Bank. Und einer der Mitarbeiter von "Monte di Paschi", David Rossi, wurde aus dem Fenster geworfen oder war es Selbstmord, wie behauptet wird? Das alles steht im Zusammenhang mit einer Reihe von Selbstmorden von Bankern, darunter auch Vals Vater William Broeksmit.

Es ist also wahrscheinlich viel größer als Spygate, ganz ehrlich. Das ist tiefgründiges Zeug, aber ich weiß es nicht. Ich weiß es nicht, ich weiß es nicht. Ich bringe euch nur die kleinen Stücke, die ich finde, und ich schaue sie mir an, die "Monti di Paschi"-Sache, sie haben versucht, die Vatikanbank mit in diesen Skandal hineinzuziehen. Wer weiß, was da wahr ist. Ich weiß nicht, was wahr ist. Ich sage euch nur, dass dies wie ein Kampf zwischen den größten Bankoligarchien der Welt aussieht. Und jetzt schauen wir mal auf unsere Bingokarte. Oh, seht, sie ist voll. <lacht>. Es gibt eine Menge anderer

Dinge, die man auf eine Bingokarte schreiben könnte. Wenn man eine so volle Karte hat, ist es nicht verwunderlich, wenn man am Ende tot auftaucht. Oder vielleicht bist du dieses Mal wirklich untergetaucht und tauchst zu einem späteren Zeitpunkt wieder auf.

Ich möchte mich bei euch bedanken, dass ihr so lange mit mir in diesem Video durchgehalten habt. Ich hoffe, es hat euch gefallen. Ich habe es nicht geschafft, auf all die großen Dinge einzugehen, die ich gefunden habe, oder auf die kleinen interessanten Dinge, die ich gefunden habe, die ich vielleicht in einem anderen Video behandeln werde. In Ordnung, ich muss es dabei belassen. Aber ich möchte nur sagen, dass man diese Art von Informationen in den Mainstream-Medien nicht mehr bekommt. Was machen die Mainstream-Medien übrigens mit dieser Geschichte? Sie bezeichnen alle als Verschwörungstheoretiker, links und rechts. Hier ist Vice Motherboard. Vice ist einer der schlimmsten Herausgeber von Fake News, die es gibt. Was machen die da? Sie sagen, dass es hier nichts zu sehen gibt, außer dass Vice herausgefunden hat, dass Val Broeksmit in den Tagen vor seinem Tod in seinem alten Wohnkomplex herumlief und eine "Ghost Gun" benutzte. Sie haben den Begriff "Ghost Gun" hier immer wieder erwähnt.

Bildtitel: Die Ghost Gun(c) ist eine hochmoderne Feuerwaffe im Kaliber 30, die für Metalldetektoren unsichtbar ist und einen revolutionären Magazinclip verwendet. Sie hat eine Feuerrate von 3600 Schuss pro Minute und ist ausschließlich in Kalifornien zu finden.

Überlasst es Vice, eine weitere Ebene hinzuzufügen. Ja, Waffenkontrolle. Habt Angst vor "Ghost Guns", was auch immer. Ich habe in keiner anderen Berichterstattung über diesen Fall einen Hinweis auf eine "Ghost Gun" gesehen, oder einen Hinweis darauf, dass Val in seinem alten Wohnblock auftaucht. Wir wissen nicht einmal, woher sie diese Information wirklich haben. Okay, Leute, vielen Dank, dass ihr hier seid. Ich hoffe, es hat euch gefallen. Bitte besucht amazingpolly.net, das ist meine Website, auf der ihr euch informieren könnt, ich habe es bereits am Anfang erwähnt, aber seht einfach dort vorbei. [Amazingpolly.net](http://amazingpolly.net). In Ordnung, Leute. Ich werde jetzt aufhören zu reden. Danke, dass ihr hier wart, bis zum nächsten Mal. Friede sei mit euch.